## "Bildung ist elementar"

# VR-Bank Nordeifel eG unterstützte wieder i-Dötzchen aus neun Grundschulen mit hochwertigen Materialien

**Hellenthal/Nordeifel** – Mit einer Rekordsumme von 44.960 Euro für die Erstausstattung von 562 i-Dötzchen an neun Grundschulen in ihrem Geschäftsgebiet hat sich die VR-Bank Nordeifel eG in diesem Jahr wieder einmal selbst übertroffen.

"Eine schöne Sache. In erster Linie geht es uns aber um die materielle Chancengleichheit der Kinder", betonte der Vorstandsvorsitzende Mark Heiter im Gespräch mit den Schulleitungen, als diese bei der Spendenübergabe an der Grundschule Hellenthal versprachen, die hochwertigen Materialien wie Kopfhörer für Schul-iPads, (Wachsmal-) Stifte, Schulhefte, Wasserfarben und Pinsel bei Händlern vor Ort zu kaufen, um so auch die regionale Wirtschaft zu unterstützen.

Erschienen war er mit seinem Vorstandskollegen Kai Zinken. Hier zeigte sich: das Ganze ist Chefsache. Heiter: "Es geht schließlich um nichts Geringeres als unsere Zukunft. Und für die ist die Bildung unserer Kinder elementar." Die Idee dahinter ist, den i-Dötzchen der Nordeifel, aus welchem sozialen Umfeld sie auch immer kommen mögen, die gleichen Startchancen in der Schule zu ermöglichen.

#### Win-Win-Win

Freudig nahmen die Spende entgegen: Wolfgang Schmitz (Astrid-Lindgren-Schule Schleiden), Kirsten Schäfer (Blankenheim), Mirjam Schmitz (Dahlem), Kerstin Berners (Gemünd), Marianne Rütt (Kall), Barbara Jordans (Nettersheim), Irene Königsfeld (Schleiden), Heike Alfeis (Sistig) und Christoph Braun (Grundschulverbund Hellenthal).

Deren Summe hatte sich seit dem vergangenen Jahr nochmals um über 4.000 Euro erhöht. So hat man im Laufe der vergangenen sechs Jahre insgesamt 237.600 Euro in die Grundausstattung von Grundschulkindern in der Nordeifel investiert. Und es wird nicht das letzte Mal gewesen sein. Derartige Aktionen sprechen sich natürlich schnell rum - und werden laut Kai Zinken sogar von Schulen, die außerhalb des Geschäftsgebietes der VR-Bank Nordeifel eG liegen, beneidet. "Das Schöne daran ist ja, dass nicht nur die Kinder einen Mehrwert haben. Auch uns Lehrern und gerade den Eltern nimmt man so viele Kosten und Mühen ab", betonte beispielsweise Irene Königsfeld dankbar. Hinzu komme, dass die Materialien so hochwertig seien, dass viele Kinder sie während ihrer gesamten Grundschulzeit nutzten – und sogar mit auf die weiterführende Schule nähmen.

### Dank per Brief

Bei so viel Freude und Dankbarkeit wie vor Ort in Hellenthal herrschte, ist es wohl kein Wunder, dass dies für den Vorstandsvorsitzenden Mark Heiter "einer der schönsten Termine des Jahres" ist: "Auch wenn die Chancengleichheit immer weniger wird, stellen wir uns dieser Ungerechtigkeit aktiv entgegen."

Und das wirkt. So haben Kinder der Astrid-Lindgren-Schule als Dank an die VR-Bank Nordeifel eG sogar einen Dankesbrief am Tablet designt und in vielen bunten Farben unterschrieben. Schulleiter Wolfgang Schmitz erklärte bei der freudigen Übergabe: "Wir bringen den Kindern früh bei, nicht alles als selbstverständlich zu betrachten. So kam gemeinsam die Idee auf, einfach mal Danke für diese tolle Aktion zu sagen!"

#### pp/Agentur ProfiPress



Eine Rekordsumme von 44.960 Euro für die Erstausstattung von 562 i-Dötzchen an neun Grundschulen gab's dieses Jahr von VR-Bank Nordeifel eG. In Hellenthal nahmen die Schulleitungen die Spende vom Vorstandsvorsitzenden Mark Heiter (r.) und von seinem Vorstandskollegen Kai Zinken (3. v. l.) entgegen. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress



Kinder der Astrid-Lindgren-Schule haben als Dank für die Unterstützung der VR-Bank Nordeifel eG sogar einen Dankesbrief am Tablet designt und in vielen bunten Farben unterschrieben. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress